

The Rückkehr of Hannovers 1. Lesebühne – OraL B!



Fotografie: Almut Luiken

Im Oktober 2009 gab OraL – Die Organisation für angewandte Literatur ihre Abschiedsvorstellung. Nach fast 5 Jahren mit mehr als 50 meist ausverkauften Shows, Tourneen und erfolgreichen Projekten wie zuletzt der Friedhofs-Lesereihe „Bevor wir zum Ende kommen“ war es Zeit für eine Verschnaufpause.

Nun meldet sich Hannovers 1. Lesebühne, frisch reformiert und mit neuem, altbewährten Rezept, zurück auf ihrer Stamm Bühne im Bei Chez Heinz. Aus der alten Besetzung verblieben Thommi Baake, Katja Merx und Kersten Flenter. Neu im Boot sind Tobias „die Rampensau“ Kunze, der nicht nur mit seiner zweiten Lesebühne, den „Nachtbarden“, sondern auch bundes- und europaweit als Poetry-Slammer für Furore sorgt, und der Neu-Hannoveraner Hartmut El Kurdi, der als TAZ-Kolumnist, Kinderbuch- und Theaterautor und Satiriker ebenfalls eine bundesweite Literatur-Größe ist.

Immer noch garantiert OraL B! Unterhaltsamkeit im besten Wortsinne, Literatur als Erlebnis, sowie einen respektvollen Umgang miteinander (in liebevollem Geist).

Wie gewohnt wählt das Publikum das Thema des Abends selbst. Dazu gibt es neue feste Rubriken wie die „Hessische Meckerecke“ (Baake und El Kurdi outen sich als Exil-Hessen!) oder „Baise toi!“, die polemische Feuilleton-Schelte, sowie zahlreiche Überraschungen.

Verändert hat sich der Veranstaltungsrhythmus der Lesebühne. Im Jahre 2010 wird es OraL B! an sechs Terminen im Bei Chez Heinz geben, alle zwei Monate am dritten Sonntag des Monats.

Die konkreten Termine in 2010: 21.2., 18.4., 20.6., 15.8., 17.10., 19.12., jeweils um 19.30 Uhr

Das Thema des ersten Abends lautet **„Fast so wie beim ersten Mal“**